

Horizon 2020 Projekt PRO-Heritage – erste Aktivitäten

Seit März dieses Jahres läuft das Horizon 2020 Projekt PRO-Heritage und es ist viel passiert seit der Vertragsunterzeichnung im Frühjahr.



PRO-Heritage

Nach dem Kick-off Meeting im März, wo die ersten Projektaktivitäten im Detail besprochen und angestoßen wurden, fand im Juni 2019 der erste Study Visit in Mauerbach, AT und Banska Stiavnica statt. An beiden Orten hatten die ProjektteilnehmerInnen die großartige Gelegenheit, praktische Kurse zu beobachten und mehr über die angebotenen Kursinhalte zu erfahren. Gleichzeitig bot sich die Chance, sich untereinander (noch) besser kennen zu lernen, was vor allem den neuen Partnerinnen bei der zukünftigen Zusammenarbeit helfen wird. Auch das Erzielen von gemeinsamem Verständnis der Projektziele und –aufgaben war wichtig in diesen ersten Projekttreffen.

Zur Erinnerung hier noch Mal die wichtigsten Anliegen von PRO-Heritage, als da sind:

- der Schutz der traditionellen Kompetenzen und Fähigkeiten für das errichtete kulturelle Erbe, die für Energieeffizienz und erneuerbare Energien von Bedeutung sind
- die Notwendigkeit, ausreichend ausgebildete und geschulte Fachkräfte und Handwerker in die „sanfte“ Konservierung, Wartung und laufende Pflege einzubeziehen
- die Notwendigkeit, diese Fachkräfte und Handwerker zu zertifizieren, um ihnen die Anerkennung ihrer Kompetenzen und Fähigkeiten zu ermöglichen

Das Erreichen einer besseren Energieeffizienz in historischen Gebäuden wird als WIN-WIN-Situation für alle gesehen - Eigentümer tragen geringere Energiekosten, Bewohner genießen modernen Komfort zu vernünftigen Preisen und die Gesellschaft senkt insgesamt den Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß, was in Zeiten wie diesen unumgänglich erscheint.

Im Workshop im November ging es dann noch mehr zur Sache: Das Thema Energie Effizienz in historischen Gebäuden wurde intensiv diskutiert, um eine gemeinsame Terminologie und klares Verständnis zu erreichen. Vor allem eine konzertierte Terminologie ist unerlässlich für die Arbeit im Projekt, was schon in früheren Projekten aufgezeigt wurde. Bedingt durch sprachliche Unterschiede in der Bedeutung müssen die verwendeten Begriffe besprochen und auf einen gemeinsamen Nenner gebracht werden. Nur erzielt man qualitativ hochwertige Ergebnisse. In einem Study Visit in Thierhaupten, DE, im Anschluss an das Projektmeeting, hatten die TeilnehmerInnen dann die Gelegenheit althergebrachte Techniken der Bleiverglasung zu beobachten und das Bauarchiv zu besuchen. Die Einsichten und Beobachtungen fließen in die weitere Projektarbeit ein und tragen zum Projekterfolg bei.



